

## Was für ein Vergnügen!

**BILANZ** Das Filmfestival Türkei Deutschland war ein Erfolg.

**NÜRNBERG** - Zum Abschluss des 27. Nürnberger Filmfestivals Türkei Deutschland haben drei Juries in verschiedenen Wettbewerbsbereichen ihre Preise verliehen. Auch das Publikum hatte die Wahl. Insgesamt wurden neun Auszeichnungen mit Preisgeldern in Höhe von insgesamt 12.000 Euro vergeben.

Mit „The Ordinaries“ räumte die 1986 in Nürnberg geborene Sophie Linnenbaum den Hauptpreis „Bester Spielfilm“ ab. „Was für ein Vergnügen, was für ein verrückter Film über so ein ernstes Thema! Co-Autorin und Regisseurin Sophie Linnenbaum entwickelt ein hierarchisch strukturiertes Sci-Fi-Universum, eine brutale Klassen-Gesellschaft auf der Basis einer FilmschauspielerInnen-„Welt“. Die Ideen überschlagen sich“, jubelte die Jury, die den Film als bahnbrechend empfand.

„Cilingir Sofrasi (Am Raki-Mezetisch)“ von Regisseur Ali Kemal Güven erhielt den Großen Preis der Jury. Berkay Ateş wurde für seine Rolle in „Karanlık Gece (Dunkle Nacht)“ als „Bester Schauspieler“ und Hanna van Vliet für ihre Performance in

„Der verlorene Zug“ als „Beste Schauspielerin“ ausgezeichnet.

Das Publikum hat sich mit großer Mehrheit für den Film „Karanlık Gece“ von Özcan Alper entschieden. Der Öngören-Preis für Demokratie und Menschenrechte ging diesmal an „Der lange Weg von Sinti und Roma“ von Adrian Oeser. Und den Preis für den besten Kurzfilm holte „Alles auf Germania“ von Behray Raphael Ghobadloo.

Die Organisatoren des 27. Filmfestivals Türkei Deutschland freuten sich über die deutlich gestiegene Publikumsresonanz mit vielen ausverkauften Veranstaltungen und Filmvorführungen. Mehr als 6000 Zuschauer besuchten die 58 Veranstaltungen des Festivals, das in den vergangenen Jahren durch die Pandemie einen Publikumseinbruch erlitten hatte.

Über 50 Künstlerinnen und Künstler aus Deutschland und der Türkei waren zu Gast und nahmen an Film- und Festivalgesprächen teil. Bereits zur Eröffnung haben die beiden Regisseure Şerif Gören und Michael Verhoeven den Ehrenpreis erhalten. bin